

# Water Barrier™ F801

Spezialdichtung fuer Wasser bei Eiguss von runden Rohren in Betonwände und Fussböden. Die einmalige Profilausfuehrung des Rings zusammen mit dazugehöriger Schlauchklemme ergibt eine effektive Dichtung zwischen Rohr und Beton und erlaubt axiale Bewegung.

**Water Barrier™ F801 ist unsere Standarddichtung und ist fuer Wassersperre beim Einguss von Rohren in Betonwände und Fussböden vorgesehen. Die Dichtung ist so konstruiert, dass sie problemlos bei sowie niedrigem und hohem Wasserdruck arbeitet.**

**F801 ist ausserdem eine s.g. leicht verwendbare Dichtung, die axiale Bewegung bei dem eingegossenem Rohr erlaubt. Die Dichtung ist nach dem Einguss einstellbar und kann von der Innen- oder Aussenseite der Betonwand montiert werden.**

F801 kann fuer alle Rohrmaterialien, z.B. Plast, Stahl, Giesseisen, Beton usw. angewendet werden und erlaubt bei Rohren mit einer glatten Oberfläche erhöhte axiale Bedwegungen Fett wird verwendet, um der Dichtung eine Beweglichkeit zu geben, wobei das Fett gleichzeitig sicherstellt, dass Wasser nicht an der Dichtung vorbei in eventuelle Risse im Rohr fliesst. Durch das spezielle Profil der Gummiringe wird eine effektive Abdichtung zwischen Rohr und Beton erreicht. Der Druck der Schlauchklemme bewirkt, dass sich die Dichtung ausdehnt – der Druck auf den umgebenden Beton nimmt zu – aus der Fettnute dringt Fett aus. Die Schlauchklemme vergrössert den Kontakt der Gummiringe mit dem Rohr.

## Material

Die Dichtungsringe werden aus SBR-Gummi mit einer Härte von 40 +/- 5 hergestellt. Das Material entspricht der Anforderung der Europeanorm EN 681-1.

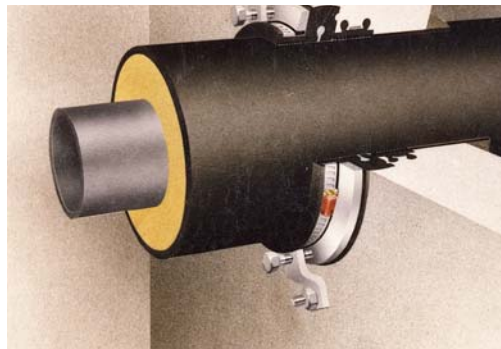
F801 – Dichtung hat eine sehr gute Dauerbeständigkeit gegen alkalisches Altern nach Einguss in den Beton. Die Schlauchklemme wird in Standardausfuehrung aus AluZink hergestellt.

Max. andauernde Arbeitstemperatur fuer das Gummimaterial ist + 45 C. Kurzfristig kann der Ring bis zu + 95 C ausgesetzt werden.

## Testergebnis

Die Dichtungen im F800-System haben eine Funktions- und Dichtigkeitstest bei Studsviks Energi AB, Schweden und Fernwärme Forschungsinstitut in Hannover, Deutschland durchlaufen und bekamen eine Zulassung. Schwedens Staatliche Test- und Forschungsinstitut hat ein Gutachten darueber verfasst, in wieweit die Dichtung (gueltig fuer F802) Radongas verhindern kann.

Auf Wunsch senden wir die Testberichte.



*” Die Dichtung ist nach dem Einguss einstellbar und kann von der Innen- oder Aussenseite der Betonwand montiert werden.”*

# Water Barrier™ F801

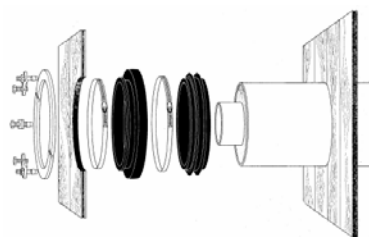
## Montageanleitung

1. Runde Löcher, in eine von den Formwänden fuer Rohre und die Krempe der Fettnutdichtung machen. Das Löcher in der anderen Formwand soll etwas grösser als der äussere Durchmesser des Mantelrohrs sein.

2. Montiere beide Gummiringe auf das Rohr. Die Fettnutdichtung umdrehen und die Fettnute mit dem mitgelieferten Fett fuellen. Den Ring wieder zurueckdrehen und beide Gummiringen nah zusammen montieren. Die Ringe an die Formwand andruecken (die Krempe des grösseren Gummiringes soll durch die Formwand gehen) und die Schlauchklemmen anziehen, so dass ein Kontakt mit dem Rohr entsteht. Soll das Rohr axialen Bewegungen ausgesetzt werden, muss der Teil des Rohres, der aus den Gummiringen herausragt, mit einem geeigneten Abdeckmaterial, z.B. Teerpappe geschuetzt werden. Dadurch wird ein direkter Betonguss an das Rohr vermieden.

3. Die Betonwände sollen bewehrt und gegossen sein. Den Beton vibrieren lassen, so dass er gut an den Gummiring anschliesst.

4. Nachdem die Verschalung weggenommen ist, Löcher fuer Expanderbolzen der Spannklammern in die Betonwand bohren. Als Muster eine Spannklammer benutzen. Die Endspannklammern max. 50 mm von dem offenen Ende des Spannrings entfernt anbringen. Die restlichen Spannklammern gleichmässig um das Rohr verteilen.



### Anzahl Spannklammern fuer

#### Mantelrohrdurchmesser:

110 - 355 mm . . . . 6 Stck

400 - 630 mm . . . . 8 Stck

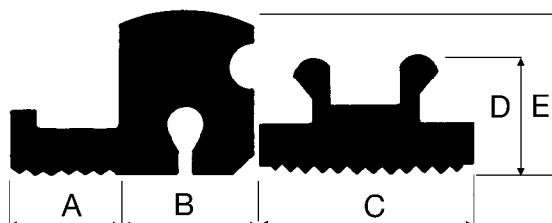
710 - 1000 mm . . . 10 Stck

5. Klemmring und Spannklammern montieren. Den Klemmring so einstellen, dass er nur an den Gummiring und nicht die Betonwand drueckt. Die Spannklammern so weit anziehen, dass die Fettnutdichtung an die Betonwand gedrueckt wird. Kontrollieren, dass die äussere Schlauchklemme angezogen ist.

F801 Dichtung kann nach dem Eingiessen z.T. demontiert und eingestellt werden.

Fuer alternative Montage nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Fettnutdichtung F802 ring



Dim.	A	B	C	D	E
110 - 180	26	25	40	22	37
200 - 1000	26	31	50	27	37

Alle Masse in mm

### Masse in mm / Artikelzahl

Rohr	Art.zahl	Rohr	Art.zahl	Rohr	Art.zahl	Rohr	Art.zahl
110	1659204	200	1816100	355	1816604	630	1817104
125	1659302	225	1816205	400	1816702	710	1817202
140	1659400	250	1816303	450	1816800	800	1817300
160	1659505	280	1816401	500	1816905	900	1818206
180	1672000	315	1816506	560	1817006	1000	1818500

Die Tabelle zeigt die Standardmasse auf, die wir auf Lager haben. Wir können auch Dichtungsringe in wahlfreien Massen herstellen. Grössere Massen werden auf Ihren Wunsch hergestellt.

wideco sweden

POSTAL ADDRESS  
Wideco Sweden AB  
Företagsgatan 7  
504 94 Borås, Sweden

CONTACT  
Tel. +46 33 10 18 10  
Fax. +46 33 10 73 10  
Email: info@wideco.se